
Neuerungen

Von Version 6.0.1 zu Version 6.1.0

Neuerungen:

- Frontplatten können über die Exportfunktion als 3D-Modell in einer STEP-Datei (*.stp) gespeichert werden
- Neue Bolzen- und Buchsentypen für höhere Lasten stehen im Frontplatten Designer zur Auswahl
- Verbesserte Darstellung von DXF-Elementen auf der Frontplatte im Umrissmodus
- Erweiterte Konfigurationsmöglichkeiten für die 3D-Ansicht im Optionsmenü und über eine neue Toolbar
- Zusätzlich zu Textgravuren können auch alle anderen Gravurelemente wie z. B. HPGL-Gravuren wahlweise auf der Rückseite platziert werden

Verbesserungen:

- Pulverbeschichten von Kundenmaterial wird in der Preisberechnung korrekt berücksichtigt
- Diverse kleinere Fehlerkorrekturen

Von Version 6.0.0 zu Version 6.0.1

Verbesserungen:

- Fehler bei der Preisberechnung wurden behoben
- Weitere kleinere Fehlerkorrekturen

Von Version 5.1.1 zu Version 6.0.0

Neuerungen:

- Frontplatten können in einer 3D-Darstellung angezeigt werden. In der 3D-Ansicht kann die Frontplatte aus einem beliebigen Blickwinkel betrachtet werden.
- Gebürstetes Aluminium steht als neues Material im Frontplatten Designer zur Verfügung. Bei gebürstetem Material ist die Bürstrichtung einstellbar (vertikal oder horizontal)
- Überarbeitete 2D-Darstellung mit optischen Verbesserungen und verbesserter Performance bei Grafiken
- Integration des Schaeffer AG Webshop in den Frontplatten Designer. Über diesen können künftig alle Frontplatten bestellt werden. Den Webshop erreichen Sie hier: [Schaeffer AG Webshop](#)
Langfristig wird dieser das Offline-Bestellprogramm ablösen. Das Bestellprogramm kann alternativ weiterhin verwendet werden.
- Preisberechnung wurde überarbeitet. Es sind ab jetzt nur noch die Preise der Version 6.0 gültig.

Verbesserungen:

- Überarbeitetes Gehäuseskript mit erweiterten Auswahlmöglichkeiten zur einfachen Gehäuseerstellung
 - Weitere kleinere Fehlerkorrekturen
-

Von Version 5.1.0 zu Version 5.1.1

Verbesserungen:

- Mengenrabatte für Frontplatten mit Kundenmaterial wurden korrigiert und werden korrekt angezeigt.
- Preisberechnung für Frontplatten mit "Weiße Farbe auf Frontplattenfläche unterdrucken" wurde korrigiert.
- Aktualisierungsbenachrichtigung für eine neue FPD Version wurde korrigiert, indem die Nutzereinstellung "Auf neue Version beim Start prüfen" korrekt beachtet wird.

Von Version 5.0.1 zu Version 5.1.0

Neuerungen:

- Neue Sprache: Der Frontplatten Designer ist jetzt auf Spanisch verfügbar.
- Verbesserungen bei DXF-Elementen:
 - DXF-Freikonturen visualisieren im Vorschaufenster die Originalkontur rot gestrichelt um Abweichungen zur Fräskontur leicht vergleichbar zu machen.
 - DXF-Freikonturen mit mehreren geschlossene Konturen können für jede Einzelkontur ein unterschiedliches Werkzeug verwenden. Zu diesem Zweck wird die Kontur bei Bedarf automatisch aufgespalten, das Werkzeug konturindividuell angepasst und die entstehenden Einzelkonturen als Gruppe behandelt. Die Konvertierung von FPD-Dateien des Frontplatten Designers 5.0 oder früher erfolgt automatisch.
 - Mehrere Fehler bei der Verarbeitung von DXF-Dateien behoben
- Vereinfachte Elementauswahl bei komplexeren Frontplatten: Strg+Linksklick erlaubt Elemente direkt in Gruppen auszuwählen und zu bearbeiten. Alt+Linksklick wählt automatisch das kleinste mögliche Element aus (ohne "Welches Objekt auswählen"-Popup).
- Neue Druckoptionen bei Frontplatten: Es besteht die Möglichkeit die gesamte Frontplatte mit weißer Farbe zu grundieren.
- DXF-Cache im Frontplatten Designer kann jetzt über das Menü gelöscht werden. Weitere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe.
- Das Schaeffer-Gehäuseskript zum einfachen Erstellen und Konfigurieren von ganzen Gehäusen ist jetzt direkt in der Toolbar im Frontplatten Designer integriert.
- Der Tiefenoffset bei Bolzen wird nicht mehr grundsätzlich auf 2mm beschränkt. Die Beschränkung ergibt sich durch die gewählte Materialdicke.

Verbesserungen:

- Das zuletzt gewählte Verzeichnis im Dateiauswahldialog für den DXF-, HPGL- und Grafikimport wird sich individuell gemerkt.
- Verbesserte Echtfarbdarstellung bei bedruckten Platten. Die möglichen Kombinationen von Materialfarbe, Druckfarbe und gewählten Weißdruckoptionen werden in der WYSIWYG-Darstellung im Frontplatten Designer besser berücksichtigt.
- Diverse Fehlerkorrekturen

Von Version 5.0.0 zu Version 5.0.1

Verbesserungen:

- Fehler bei der Preisberechnung wurden behoben
 - Fehlerkorrekturen bei der Verwendung von Druckelementen
 - Skripting-Engine wurde erweitert zur Verwendung der neuen Eigenschaften in Textgravuren aus Version 5.0.0
 - Weitere kleinere Fehlerkorrekturen
-

Von Version 4.5.1 zu Version 5.0.0

Neuerungen:

- Einbettung von Grafiken: Digitaldruck ist vollständig im Frontplatten Designer integriert.
- Druckgrafiken können auf der Frontplatte platziert werden. Es werden PDF-, JPG-, PNG-, BMP- und TIFF-Dateien unterstützt. Wir empfehlen PDF.
- Druckgrafiken haben als neues Element diverse Eigenschaften zur Bearbeitung auf der Frontplatte. Möglich ist Skalieren, Drehen, Beschneiden und Spiegeln. Ausführliche Informationen zu Druckgrafiken auf Frontplatten finden Sie hier: [Onlinehilfe](#)
- neue Schriftarten: Asiatisch mit Schriftzeichen aus dem "CJK Unified" Zeichensatz, sowie Monospace als Festbreitenschrift
- Preisberechnung wurde überarbeitet. Es sind ab jetzt nur noch die Preise der Version 5.0 gültig.
- Windows-Release steht auch als 64-bit Version zur Verfügung.

Verbesserungen:

- Buchsen/Bolzen können mittels Offset bis zu 2 mm tiefer gesetzt werden.
- umfangreiche Überarbeitung von Textgravuren für korrekte Einhaltung typografischer Regeln:
 - Texthöhe wird durch Schriftgröße als Größenmaß ersetzt, worauf sich nun auch der Zeilenabstand bezieht. Schriftgröße wird wie auch in anderen Programmen (z. B. Textverarbeitungsprogrammen) behandelt.
 - vertikale Ausrichtung kann auf Grundlinie oder mittig (wie bisher) erfolgen.
 - Werkzeugdurchmesser wird in Schriftgröße berücksichtigt.
 - Schriftgröße kann in Punkt 'pt' eingestellt werden.
 - Bestandsparameter, die sich durch die Überarbeitung ändern, werden automatisch umgerechnet, sodass das Fräsergebnis alter FPD-Dateien identisch bleibt.
 - automatische Werkzeugauswahl für Textgravuren
- PDF-Export der Frontplatte exportiert optional auch Bezugspunkte von Elementen.
- Drucken der Frontplatte über Datei --> Drucken erlaubt optional "als Bitmap drucken", empfohlen für Grafiken.
- Kleinere Fehlerkorrekturen

Von Version 4.5 zu Version 4.5.1

Neuerungen:

- Hilfselemente sind zusätzlich auch für Bohrungen, rechteckige Durchbrüche, D-Bohrungen, Schlitzkreise und Planflächen verfügbar. Hilfselemente werden in der Fertigung nicht berücksichtigt.

Verbesserungen:

- Makroelemente können direkt aus der Vorschauansicht per Drag&Drop auf die Frontplatte gezogen werden.
- Mit gedrückter Alt-Taste werden Hilfselemente beim Auswählen von Elementen ignoriert.
- Scrollen mit dem Mausrad auf der Frontplatte ist nun auch horizontal möglich.
- Das Fenster mit den Messwerten kann nun auch angedockt werden und merkt sich seinen Zustand und Position.
- Die Materialfarbe der Frontplatte wird über die Scripting Engine richtig gesetzt.
- Fangpunkte liegen auch bei Ellipsen und Fasen von Elementen an der richtigen Position.

- Die Anzeigesprache in der Linuxversion kann unabhängig von installierten System Locales eingestellt werden.
- Es wurden mehrere Probleme bei der Mac-Version behoben. Die Wichtigsten: Mehrere Darstellungsfehler wurden behoben und verschwundene Benutzermakros werden automatisch in die Makroliste importiert.
- Weitere kleinere Fehlerkorrekturen

Von Version 4.4.2 zu Version 4.5

Neuerungen:

- Messfunktion: Mit der neuen Funktion "Messen" lassen sich Abstände und Winkel auf der Frontplatte messen. Die Messpunkte können sowohl frei als auch in den Fangpunkten der Elemente gewählt werden.
- Hilfselemente: Freikonturen und Gravurelemente (Text, Linie, Rechteck, Ellipse, HPGL) können als Hilfselemente deklariert werden. Hilfselemente werden nicht gefertigt und bei der Preisberechnung der Frontplatte nicht berücksichtigt. Zur besseren Abgrenzung und zur Vermeidung von Fehlern werden diese Elemente in einem bläulichen Farbton dargestellt.
- Textgravuren können auf die Rückseite der Frontplatte platziert werden.
- Frontplatten können direkt als PDF exportiert werden.

Verbesserungen:

- Eine bessere graphische Darstellung der Frontplatten.

Von Version 4.4 zu Version 4.4.2

Verbesserungen:

- Kleinere Fehlerkorrekturen

Von Version 4.3 zu Version 4.4

Neuerungen:

- Non-uniform rational B-Splines (NURBS) sind exakt definierte Kurven, die Teil zahlreicher Industriestandards und bei der computergestützten Konstruktion und Fertigung immer unersetzlicher werden, weshalb wir die Möglichkeit vorgesehen haben, Kurven dieser Art aus DXF-Dateien einlesen und fertigen zu können.
- Durch Life-Abfrage der Kosten direkt bei den Versanddienstleistern während des Bestellvorgangs sind jetzt sehr genaue Vorhersagen der Versandpreise möglich.
- Bargeldlose Zahlungen wurden innerhalb Europas mit Hilfe des einheitlichen SEPA-Verfahrens vereinfacht.
- Für amerikanische Kunden existiert die Möglichkeit eine Bestellung als 'tax-exempt' zu markieren.
- Um den Bestellvorgang zu vereinfachen, ist es jetzt möglich Dateien sowohl an einzelne Positionen - z.B. Druckvorlagen und Biegeskizzen - als auch an das Ende des Auftrags - z.B. Bestellungen - anzuhängen.

Verbesserungen:

- Als schreibgeschützt markierte Dateien können nicht mehr überschrieben und müssen, wenn sie
-

modifiziert worden sind, unter einem neuen Namen abgespeichert werden.

- Um zu vermeiden, dass Planflächen aus Versehen mit einem Vorgabe-Wert angelegt werden, können sie jetzt erst platziert werden, wenn ihre Tiefe von 0 mm (neuer Standard-Wert) auf einen plausiblen Wert geändert worden ist.
- Bei Planflächen, in deren Mittelpunkt ein Bereich nicht planiert werden soll, den sogenannten Zwischenplanflächen, wird überprüft, ob das Fräswerkzeug in die Planfläche hineinpasst.
- Skripte können sowohl über das Datei-Menü als auch über die Kommandozeile gestartet werden.
- Kleinere Fehler behoben

Von Version 4.2 zu Version 4.3

- Auswahl der Gewindebolzen und -buchsen wurde stark erweitert (im Angebot nun M2,5, M3, UNC#4 und UNC#6)
- Fasen in 30° und 60° sind nun möglich
- Einige weitere kleinere Fehler behoben

Von Version 4.14 zu Version 4.21

Neuerungen:

- Gewindebolzen und -buchsen können auf der Frontplatte platziert werden.
- Möglichkeit an den Kanten der Elemente oder der Frontplatte Fasen und Radien anzubringen.
- Preisberechnung wurde überarbeitet. Es sind ab jetzt nur noch die Preise der Version 4.2 gültig.
- Neue Funktion für die Auswahl von Elementen nach Typ, z.B. können damit alle Textgravuren ausgewählt werden.
- Ausführen von Skripten: Es können nun auf JavaScript basierende Skripte zur Steuerung des Frontplatten Designer geschrieben und ausgeführt werden. Diese Funktionalität ist allerdings zur Zeit noch Experimentell und wir übernehmen keine Garantie - auch für die Konstanz der API. Wir freuen uns aber dennoch über Feedback.
- Warenkörbe im Bestellprogramm können nun auch als Angebotsanfrage gesendet werden.

Verbesserungen:

- Bug behoben, der u.U. beim Laden von .fpd-Dateien irrtümlicher Weise zu der Meldung führte, dass die Dateien defekt seien.
- Pulverbeschichtetes/chromatiertes Material steht nun zur Auswahl bereit.
- Bei pulverbeschichteten Frontplatten kann bei jedem Element angegeben werden ob es erst nach dem Pulverbeschichten gefräst werden soll.
- Möglichkeit im Bestellprogramm neben der Rechnungs- und Lieferanschrift auch einen technischen Kontakt anzugeben.
- Verbesserung des DXF-Imports.
- Kleinere Bugs behoben.

Von Version 4.12 zu Version 4.14

- Bug behoben, der unter bestimmten Firewall-Konfigurationen zum Absturz des Frontplatten Designers führen kann
 - Fehlende Übersetzungen in der Artikeldatenbank des Bestellprogrammes nachgetragen
-

Von Version 4.11 zu Version 4.12

Neuerungen:

- Funktion zum Ändern der Größe einer Auswahl oder der Frontplatte. Hierbei kann der Ankerpunkt festgelegt werden, d.h. der Punkt der dabei nicht verschoben wird.
- Eine Frontplatte wird beim Laden auf Fehler oder ungültige Werkzeuge überprüft.

Verbesserungen:

Es wurden einige kleinere Fehler behoben. Die wichtigsten sind:

- Verhinderung der Möglichkeit fehlerhafte Elemente auf dickeren Platten durch das Einfügen von Makroelementen und Systembohrungen zu erzeugen.
- Absturz des Frontplatten Designers bei einem Gitterabstand von 0 und dem Verschieben des Nullpunktes.
- Verschwinden der Menüleiste unter Linux auf einigen Systemen.

Von Version 4.10 zu Version 4.11

- Möglicher Absturz des Bestellprogrammes behoben. Dieser trat auf, wenn der berechnete Liefertermin im Dezember lag.

Von Version 4.02 zu Version 4.10

Neuerungen:

- Unterstützung von dickerem Material: Für natur eloxiertes Aluminium können Dicken bis 10mm ausgewählt werden. Über 4mm schränkt sich allerdings die Auswahl der möglichen Werkzeuge ein, was aber vom Frontplatten Designer automatisch berücksichtigt wird.
- Frontplatten können nun auch als SVG-Datei exportiert werden.

Verbesserungen:

- Kleine Fehler in der Preisberechnung behoben: Es sind von nun an nur noch die Preise der Version 4.1 gültig. Allerdings sollte sich der Preis der allermeisten Frontplatten nicht nennenswert verändern. Bohrungen mit nur einer Flachsenkung (Kegelwinkel=180°) kosten nun soviel wie die Kombination Bohrung-Planfläche (werden somit deutlich günstiger).
- Formeleingabe in Zahlenfeldern: Es können nun auch die Funktionen sin, cos, tan, exp, sqr und sqrt verwendet werden.
- Fehler bei der Verwendung der Polarkoordinaten im Positionierungsdialog behoben (Funktion: Verschieben, Drehen, Element einfügen).
- DXF-Dateien mit Beziérkurven werden nun korrekt behandelt.
- Problem beim Speichern von Warenkörben unter Windows behoben.
- Einige weitere kleinere Fehler behoben.

Von Version 4.01 zu 4.02

Neuerungen:

- Elemente können mit den Cursor-Tasten im Rastermaß verschoben werden.

Verbesserungen:

- Verbesserung des DXF-Imports.
- Fehler behoben, der auf einem PPC-Mac zu defekten Dateien führen kann.
- DXF-Export beschleunigt.
- Verwirrende Fehlermeldung unter Windows beim direkten Bestellen aus dem Designer heraus beseitigt.
- Kalender für die Lieferzeit im Bestellprogramm funktioniert nun auch über den Monatswechsel.
- Einige weitere kleinere Fehler behoben.

Von Version 4.00 zu 4.01

Neuerungen:

- Das Verhalten des Mausekzes ist nun einstellbar. Hier kann zwischen zoomen und den normalen Scrollen gewählt werden (die andere Option dann jeweils über die Strg-Taste).
- Mit der mittleren Maustaste kann der Ausschnitt des Fensters verschoben werden.
- Es können weitere Makrodateien für die Makroelemente hinzugefügt werden.
- Projektdateien des alten Bestellprogrammes können im neuen als Warenkorb geladen werden.

Verbesserungen:

- Behebung einiger Mac-Probleme: Bestellprogramm starten, Bestellung abschicken, Probleme mit MacOS X 10.4. (Intel)
 - Drucken wurde überarbeitet. Die Skalierung stimmt und auch das Drucken von ungewöhnlichen Seitenformaten funktioniert nun. Unter Linux werden PostScript-Dateien mit einer höheren Auflösung erzeugt.
 - Exportierte DXF-Dateien bei englischer oder französischer Spracheinstellung werden nun auch von AutoCAD gelesen.
 - Menü-Shortcuts wurden erweitert und optimiert.
-